Mächsten Montag, v. Vormittag 1/210 Alhr an Gerichtstag in Gberstüßengrün.

Herzog's Töchter-Pensionat

und höhere Töchterschule, Hirsch bei Dresden.

Mein feit 1879 beftebenbes Inftitut bictet jungen Mabden neben grundlichem Unterricht in allen Biffenschaften, Dufit, Gefang, Sandarbeiten ac., porjugliche Berpflegung und mutterliche Aufficht, ebenfo Erternung ber Ruche und Führung bes Saushaltes. Befonders für blutarme, nervoje und ichmachliche Rinber ift ber biefige Ort wegen feiner ogonreichen Luft und geschütten Lage febr empfehlenewerth und habe ich feit Sabren außerorbentliche Refultate erzielt. Soon nach halbjährigem Aufenthalt ift eine nicht unbeträchtliche Bunahme bes Rorpergewichtes ju fonftatiren gemejen. Profpecte fowie alles Rabere burch bie

Fran Pauline Herzog.

empfiehlt

Meue Bollberinge

Hermann Pöhland.

Befter Außboden=Anstrich! Tiedemann's

Borfteberin

e Ronige tilfe ber lemgie). m ritter.

, ift fo 3mar erobern

gte boch Chriften

en Orte

Mittel:

Beit ber

n frieb.

en Ber-

anbers

aft und er Aus-

lühende pf. In elten.

Bisher

anzen,

Baum

Dena-

follen

welche

angen

at ein

1 bem

mmen.

, eine

etwas

eamte

h bie

er —

yr ihn

erzeih=

, für

eines=

ie für

flich?

aaren

benn

chwie=

r aus

glau-

jeines

terge=

arauf

mmer

benn

Frau

1.90

bens

brit:

ch.

weiz.

n be:

6mer3

B ent.

nstock

nitider

eibers weil.

Emil

heinr.

enfele, enbaj.

Sans

Siegel

ani.

dartha

5 92.

inger,

önert,

128)

bier,

nhard

Willy,

21 T.

Rauf.

u. 7,

otte8=

icher.

Diac. mahl.

hal.

tod.

Bernftein - Schnelltrocken - Gellack, über Racht trednent, nicht nachflebent, mit Farbe in 4 Ruancen, unübertrefflich in Barte, Glang und Dauer, allen Spiritue- und Fußboben . Glangladen an Saltbarfeit überlegen. Ginfach in ber Bermenbung, baber viel begehrt für ben Saushalt! In 1 Rilo- u. 31/2

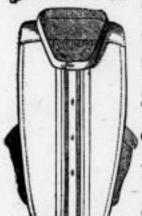
Rilo-Dofen. Hur acht mit dief. Schutmarke.

Carl Tiedemann, Boflieferant, Dresben, begrundet 1833.

Borrathig jum Fabrif-Breis in Eibenftod bei

H. Lohmann, C. W. Friedrich.

Berren-Baiche.



Mormalhemden u. Sofen nach Brof. Dr. Jäger und Dr. Labmann. Ericotunterkleidung: Jacken, Sofen in größter Muswahl. Oberhemden Pra. leinene Aragen, Manidetten unb Chemisetts, Shlipfe in beftem

Sertiment. C. G. Seidel.

Kattentod

ift bas befte Dlittel, um Ratten und Daufe fonell und ficher zu vertilgen. Unfdadlich fur Menfden u. Sausthiere. Bu haben in Badeten a 50 Bf. und à 1 Dit. bei Herm. Pöhland. in Gibenftod.

Aecht Meissner Weinessig, beegt, beften

Speiseessig empfiehlt H. Lohmann.

Für 50 Pfg. tann fich jeber Krante felbft ba-bon überzeugen, bag ber echte Inker-Bain-Grpeller in ber That bas befte Mittel ift gegen Gicht, Rheumatismus, Glieberreißen, Rervenschmerzen, Suftweb, Seitenstechen und bei Erfaltungen. Die Birfung ift eine fo fonelle, baß bie Schmerzen meift icon nach ber ersten Einreibung verschwinden. Breis 50 Bfg. und 1 Mf. die Flasche; porratig in ben meiften Apotheten.

Aluftiers u. Muttersprigen, Inhalations : Apparate, Luft: tiffen, Unterlagitoffe u. f. w. halt ftete am Lager W. Deubel.

Gras-Verkauf.

Das auf meinen, in bem Rebmer Grund gelegenen Wiesen anftebenbe Gras ift zu verfaufen.

Commerzienrath Hirschberg.

Maurern und Zimmerleuten, Meistern und Gesellen, empfehlen wir die Bautechnische Zeitschrift zu halten. Dieselbe bringt alle neuesten Erfind, u. Erfahrungen im Baufach, Baukonstruktionslehre, z. B. Dachausmitteln, Treppenbau in Holz u. Stein, Gewölbelehre, Veranschlagen, Anleitung zur leichten Erlernung der stat. Berechnungen etc., giebt Auskunft über alle theoretischen u. juristischen Fragen des Baufachs, und bringt eine Liste aller offenen Stellen für Poliere und Bautechniker. Die Bautechnische Zeitschrift ist durch jede Postanstalt u. Buchhandlung, sowie direkt von der Expedition zu beziehen und kostet halbjährlich nur Mk. 2,70.

Expedition der Bautechnischen Zeitschrift in Strausberg Bhf. bei Berlin.

Gin einziger Berfuch wird Jedermann überzeugen, daß



wirklich das Vorzüglichfte gegen alle Infekten

ift, inbem es - wie fein zweites Mittel - mit frappirenber Rraft und Schnelligfeit "jeberlei" Ungeziefer bis auf bie lette Gpur bernichtet. Befte Anwendung durch Berftauben mit aufgeftecktem Bacherlin-Sparer.

Man barf Baderlin ja nicht mit bem gewöhnlichen Infettenpulver verwechseln, benn Baderlin ift eine gang eigene Spezialität, welche nirgenbe und niemals anders eriftirt ale in

verfiegelten Blafden mit dem Ramen J. Zacherl.

2Ber alfo Bacherlin verlangt und dann irgend ein Bulver in Papier-Duten oder Schachteln dafür annimmt, ift damit ficherlich jedesmal Betrogen.

Mecht gu baben:

In Gibenftod bei Berrn H. Lohmann. in Sundehübel H. Fugmann.

in Rothenfirden ..

G. G. Maennel. in Schonheide

Bruno Junghanns,

in Stütengrun O. Böttcher.

BRILLANT GLANZ STARKE TEIPZIC

affein fann bei bem täglich größer werdenden Seere der Madpfufder Die Dausfran in ben Befit einer guten 28aare bringen und bitte ich beehalb befonbere barauf ju achten, bağ jedes Badet meiner weltberühmten

Amerikanischen Glang-Stärke

meine Birma und nebenftebenben Globus ale Schuhmarke tragt. a Packet 20 29fg. tauflich an allen Orten in ben meiften Colonialwaaren-, Drogen- und Seifen-Banblungen. Fritz Schulz jun., Leipzig. Alleiniger Erfinder ber Glang-Starte.

Hamburg-Amerikanische Jacketfahrt-Action-Gesellschaft. Express-und Postdampfschiffahrt. Hamburg - New-York vermittelst der schönsten und grössten deutschen Post-Dampfschiffe Oceanfahrt 6 bis 7 Tage.

Ausserdem Beförderung mit directen deutschen Post-Dampfschiffen von Hamburg nach

Baltimore Brasilien

Canada Ost-Afrika

Havana Heinr. Wolf in Auerbach.

Westindien

Mexico

Süsser Medicinal-Dr. Aumann's Heidelbeer-Wein



Nr. 860. Nähere Auskunft ertheilt

aus der Heidelbeere rein und unverfälscht dargestellter Beerenwein, welcher ärzificherseits als Ersatz der zumeist gefälschten Tokayer-Weine dringend empfohlen wird. — Dr., Aumann's süsser Heidelbeer-Wein ist ein vorzügliches Getränk zur Kräftigung für Reconvolescenten und Kinder, und auch als Hausmittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Hagenleiden etc. etc. mit gusem Erfolg angewendet. — 1/2 Originalifasche Mk. 1.20. sam achte auf den Namen Dr. Aumaru. Zu haben in nachfolg. Depots: In Gibenflock bei G. Rmil Tittel und H. Lohmann.

Gradtbriefe empfiehlt E. Hannebohn. I Defterreid. Banfnoten 1 Rart 78,40 Bf.

Dehmig . Weidlich . Seife. Aromatische Haushaltseife

bon C. f. Ochmig-Weidlich, Beik, Seifens u. Barfumerie-Fabrit (gegr. 1807). Beste und durch sparsamen Verbrauch billigste Waschseife. Giebt der Wäsche einen angenehmen aromatischen Ge-ruch. Dreifache Ersparniss an Zeit, Geld und Arbeit.

Man mache mit dieser Seife einen Versuch und man wird nie mehr eine andere in Gebrauch nehmen.

Verkauf zu Fabrikpreisen in Originalpacketen von 6, 3 und 2 Pfund, sowie in offenen Gewichtsstücken bei: .W. Friedrich, H. Klemm, Bernh. Löscher, Rich. Schürer und G. Emil Tittel.

ftreichfertig und troden,

Lacke, Firniss, Pinsel etc. empfiehlt billig und gut bie

Drogen- & Farbenhandlung von H. Lohmann.

Streupulver

jum Ginftreuen munder Rinder, fowie überhaupt munber Körpertheile auch bei Erwachienen bas bilfreichfte und beilfamfte Dtittel, a Schachtel 35 Bf., zu baben bei E. Hannebohu.



Universal- u. Gummi-Wäsche,

fowie Griat:Rnopfloder empfiehlt W. Deubel.

Ein freundliches

Garçon - Logis ift per fofort ober bom 1. Auguft ab

ju bermiethen bei Herm. Hagert.

Verkaufe

wegen Dangel an Raum: 1,2 fdwarze Samburger u. 0,2 fdwarze Minorka, gute Legebühner.

Emil Drechsler.

Ginen jungen Menfchen, welcher Luft

Schlosser ju merben, jucht

Hugo Krasselt, Schleffer am Graben Rr. 159.

Wunderbar

gart wird bie Saut, Sommersproffen berichwinden, braucht man täglich Bergmann's Lilienmilch-Seife. Echt à St. 30 u. 50 Bf. bei G. A. Nötzli.